Bewerbungsinformationen

für potentielle Referent/inn/en

Sie interessieren sich für eine Referententätigkeit im Rahmen unseres Fortbildungsprogramms für das pädagogisch tätige Personal in oö. Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen?

Wenn Sie neben diesem Interesse auch über ausreichend fundierte Kenntnisse im Bereich der Kinderbildung und -betreuung und über Erfahrung im Trainerbereich verfügen, können Sie sich gerne mit den folgenden Unterlagen bei uns bewerben:

- Aktueller Lebenslauf mit Foto
- Motivationsschreiben und Übersicht über bisherige Erfahrungen als Referent/in
- Übermittlung konkreter Seminar- bzw. Lehrgangskonzepte (Titel, Inhalt, Ziele, Methoden, Zielgruppen, Zeitumfang)

Ihre Bewerbungsunterlagen können Sie per E-Mail oder per Post an uns übermitteln:

E-Mail: FB.Post@bildung-ooe.gv.at

Bildungsdirektion Oberösterreich
Elementarpädagogik - Referat Weiterbildung
z.H. Frau Verena Jachs, BA
Bahnhofplatz 1
4021 Linz

Im Jahr 2009 wurde der bundesländerübergreifende BildungsRahmenPlan in Österreich eingeführt, er stellt somit die Basis für die pädagogische Arbeit in den Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen dar. Bei der Planung eines Seminars sollten Sie sich, um einen Bezug dazu herzustellen, mit den Inhalten dieses BildungsRahmenPlans vertraut machen.

Jährlich findet im Herbst/Winter die Auswahl der Seminare und Lehrgänge für das darauffolgende Fortbildungsjahr (Beginn des FB-Jahres jeweils mit September) statt. Sie können uns Ihre Bewerbungsunterlagen gerne während des laufenden Jahres übermitteln und erhalten nach Festlegung des konkreten Fortbildungsprogramms eine Rückmeldung von uns, inwieweit Ihr Angebot im Rahmen unserer Programmgestaltung Berücksichtigung findet.

Datenschutzhinweise und – informationen (gültig ab 24.09.2026)

Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Datenschutz ist der Bildungsdirektion OÖ ein wichtiges Anliegen. Personenbezogene Daten werden daher ausschließlich auf Grundlage der Bestimmungen der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie der österreichischen Rechtslage (Datenschutzgesetz-DSG) verarbeitet.
Datenschutz wird in der Bildungsdirektion OÖ aktiv betrieben. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden datenschutzrechtlich geschult und verarbeiten Daten verantwortungsvoll im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen.
Als öffentliche Einrichtung handelt die Bildungsdirektion OÖ entsprechend dem verwaltungsrechtlichen Legalitätsprinzips, d.h. dass die Verwaltung auf österreichischem und europäischem Recht beruht. So sind die geltenden Normen auch für die Verarbeitung personenbezogener Daten und deren Dauer meist die relevante Rechtsgrundlage (Art 6 bzw. 9 DSGVO). Im konkreten Einzelfall kommt aber auch ein Vertrag oder eine sonstige rechtliche Verpflichtung in Betracht. Soweit Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, ist diese die Grundlage wie auch die Grenze für die diesbezüglichen Tätigkeiten.
Der Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist ebenso durch die österreichische und europäische Rechtslage bestimmt und orientiert sich an den gesetzlichen Aufgaben der Bildungsdirektion OÖ.
In der Regel werden durch die Zentralstelle der Bildungsdirektion OÖ personenbezogene Daten nicht in Drittländer übermittelt bzw. keine automatisierten Entscheidungsfindungen getroffen. Ausnahmen basieren auf gesetzlicher Grundlage.

Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter
Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne der DSGVO ist die Bildungsdirektion OÖ.
Kontaktdaten: Bildungsdirektion OÖ
Sonnensteinstraße 20
4040 Linz
Der Datenschutzbeauftragte der Bildungsdirektion OÖ ist:
Dipl.-Inf. Christian Füreder
datenschutz@bildung-ooe.gv.at

Rechtsgrundlagen und Zweck der Verarbeitung:
Ihr im Rahmen der Referent/inn/en-Einladung bekanntgegebener beruflicher Werdegang wird auf unserer Homepage https://www.bildung-ooe.gv.at als Ergänzung zu unserem Online-Fortbildungsprogramm unter weitere Informationen / Referent/inn/en-Vorstellung veröffentlicht (Zweck der Datenverarbeitung).
Sofern keine näheren Angaben zu den Rechtsgrundlagen unserer Verarbeitungen erfolgen, gilt Folgendes: Einwilligungen werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a sowie den Art. 7 f DSGVO eingeholt. Einwilligungen können jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt. Die Daten werden nach dem Widerruf nicht mehr für den Zweck, für den die Einwilligung erteilt wurde (z.B. Zusendung eines E-Mail-Newsletter) verwendet.
Datenverarbeitungen bei vorvertraglichen Maßnahmen sowie bei der Erfüllung von Verträgen (wie z.B. Fördervereinbarungen) erfolgen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen sowie der Vollzug von gesetzlichen Bestimmungen erfolgen auf Basis von Art. 6. Abs. 1 lit. c und e DSGVO.
Soweit eine Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder solcher Dritter erfolgt, stützt sich diese auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
Sie haben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.
Wir weisen darauf hin, dass zur Bearbeitung von Auskunftsersuchen die Identität der Antragstellerin oder des Antragstellers glaubhaft zu machen ist (mittels Handysignatur/Bürgerkarte oder Kopie von Reisepass oder Personalausweis). Zur Ermöglichung einer raschen und zielführenden Auskunft ersuchen wir Sie im Sinne der Mitwirkungspflicht, möglichst konkrete Angaben zu Ihrer Identität sowie Ihrem Ansuchen zu machen. Sie können sich auch auf einzelne Informationen oder Verarbeitungsvorgänge beziehen.

Das Recht auf Auskunft kann in Einzelfällen entsprechend der geltenden Rechtslage eingeschränkt sein.
Bitte richten Sie Ihr Auskunftsersuchen an datenschutz@bildung-ooe.gv.at

Die Bildungsdirektion OÖ beantwortet Ihr Ersuchen um Auskunft gemäß Art 15 DSGVO so rasch wie möglich binnen eines Monats ab Eingang. Ist die Erledigung des Antrages komplex und liegen mehrfache Anträge vor, kann die Frist um zwei weitere Monate verlängert werden. In diesem Fall werden Sie entsprechend informiert. Um sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich Ihnen zur Verfügung gestellt werden, wird die Zustellung der Auskunft in der Regel zu eigenen Handen (RSa-Brief) erfolgen.

Weitere Betroffenenrechte (Art. 16 ff DSGVO)
Auch zur Geltendmachung der weiteren Betroffenenrechte im Wirkungsbereich der Bildungsdirektion OÖ im Sinne der DSGVO wie Berichtigung, Löschung etc. wenden Sie sich bitte an datenschutz@bildung-ooe.gv.at
Bitte beachten Sie dabei, dass diese Rechte in Einzelfällen entsprechend der geltenden Rechtslage eingeschränkt sein können.

Beschwerdemöglichkeit:
Wenn Sie sich in Ihren Datenschutzrechten als verletzt erachten, wenden Sie sich bitte an datenschutz@bildung-ooe.gv.at. Zudem haben Sie gemäß DSGVO die Möglichkeit der Beschwerde an die datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde. Das ist in Österreich die Datenschutzbehörde dsb@dsb.gv.at.